



Umwelt | Zum zweiten Mal in Folge auf Podestplatz

Andermatt gewinnt Minergie-Rating für mittelgrosse Gemeinden

Zum zweiten Mal in Folge landet Andermatt auf einem Podestplatz beim Minergie-Rating. Nach dem 3. Platz im Jahr 2020 holt Andermatt 2022 den Sieg in der Kategorie Mittlere Gemeinden.

Dass das Bergdorf Andermatt mit seinen knapp 1600 Einwohnerinnen und Einwohnern schon zum zweiten Mal in den vordersten Rängen des alle zwei Jahre durchgeführten Minergie-Ratings erscheint, ist insbesondere der Destinationentwicklerin Andermatt Swiss Alps AG (ASA) zu verdanken, heisst es in deren Medienmitteilung. Sie baut konsequent nach Minergie-Standard. So gibt es in Andermatt bereits 42 Minergie-Gebäude, drei davon im Standard-Minergie-P. Das sind zwölf

mehr als vor zwei Jahren. Andermatt Swiss Alps lege im Rahmen der Initiative Andermatt Responsible grossen Wert auf Umweltverträglichkeit: Der Dorfteil Andermatt Reuss wird stark verdichtet gebaut, um nur geringe Bodenflächen zu beanspruchen. Zudem werden alle Gebäude, Hotels und das Golfclubhaus des Unternehmens klimaneutral mit Fernwärme des Heizwerks Göschenen beheizt. Der Strom für den Betrieb der Immobilien besteht zu 100 Prozent aus erneuerbarer Energie, die vom Elektrizitätswerk Ursern (EWU) bezogen wird. Das EWU verfügt über vier eigene Wasserkraftwerke und vier Windenergieanlagen auf dem Gütsch.

Minergie-Rating

Das Minergie-Rating ist ein Wettbewerb für Gemeinden; es wird alle zwei Jahre durchgeführt. Für die Bewertung vergibt Minergie Punkte zu den Kriterien Anzahl Zertifikate Neubau, Modernisierung und den schwieriger zu erreichenden Spezialzertifikaten Minergie-A, Minergie-P und Minergie-ECO. Berücksichtigt wird ausserdem das Total der zertifizierten Fläche gerechnet pro Einwohnerin und Einwohner. Zudem wird das Engagement der Gemeinden mit Punkten belohnt. So entsteht ein nationaler Vergleich aller Ortschaften in Bezug auf das energieeffiziente Bauen, heisst es in der Mitteilung weiter. (UW)



Andermatt Swiss Alps, das die Häuser und Hotels in Andermatt Reuss dem Minergie-Standard entsprechend baut, sei es hauptsächlich zu verdanken, dass Andermatt beim Minergie-Rating auf dem Podest ist. FOTO: VALENTIN LUTHIGER (ASA)